Ausschreibung und Anmeldung Profilfachkurse und Freifächer Schuljahr 2024/25

Standort Erlenbach

Sek B | Sek A+ | Sek Pro

Zur Auswahl der Profilfachkurse:

Anzahl Lektionen im Basisbereich (obligatorischer Unterricht am Vormittag):

Deutsch	4
Englisch	2
Französisch	3
Mathematik	4
Projektunterricht	2
Sport	3
NT und RZG	4 (je 2 pro Fach)
Medien und Informatik	1
Total	**23 Lektionen**

Fokusbereiche

Unser Angebot an Profilkursen gliedert sich in verschiedene Fokusbereiche, innerhalb derer die Lernenden nach ihren Interessen Profilfächer auswählen können. Je nach gewähltem Ausgangsprofil (Apro, A+ oder Profil B), stellen sich die Lernenden aus verschiedenen Fokusbereichen ihr individuelles Wahlfachprofil zusammen, worin sich ihre Interessen und Bedürfnisse möglichst optimal widerspiegeln sollen. Es gilt zu beachten, dass nicht alle Kurse aus allen Profilen wählbar sind. Bitte die entsprechenden Titelfarben in den Kursbeschreibungen beachten.

Fokusbereich		**Auswahlmöglichkeiten**
1	Gesundheit, Pädagogik und Soziales	- Sozial- oder Assistenzpraktikum (2 L) - WAH (3 L)
2	Sprachen und Texttraining für weiterführende Schulen, Allgemeinbildung	- Deutsch: Lesen und Textproduktion (2L, progymnasial) - Fremdsprachen-Atelier (1 bis 2 L) - RZG+: Politik und Wirtschaft (2 L)

3	Lehrstelle und Berufsschule	- Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche (1 L)
		- Berufsvorbereitende Grundlagen (1 L):
		  ○ Vorstellungsgespräche
		  ○ Präsentationstechnik
		  ○ Korrespondenz und Tastaturschreiben

4	Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik	- NT+: Experimentieren - Mathematik für die Berufsschule (1 L) - Mathematik für Mittelschulen (1 L) - Geometrie (2 L) - Kreativ Atelier / Making und Robotik (3 L)
5	Praktisch und Kreativ	- Kreativ Atelier / TTG (3 L) - WAH (3 L) - BG (2 L) - Musik + (1 L)

Wählbare Fokusbereiche aus verschiedenen Profilen:

Sek B	**Sek A+**	**Sek A Pro**
1, 2, 3, 4, 5	1, 2, 3, 4, 5	1, 2, 3, 4, 5

- Es gilt ein **wöchentliches Maximalpensum** von **36 Lektionen**. Das **wöchentliche Minimalpensum beträgt 32 Unterrichtslektionen**.

- Das **Gesamtpensum** setzt sich aus dem **obligatorischen Basisbereich** (23 Lektionen) und dem **Profilbereich** (max. 13 Lektionen) zusammen.

- Am Mittwochnachmittag findet eine freiwillige **Vorbereitung für Aufnahmeprüfungen** statt. Diese ist nicht Teil des obligatorischen und gewählten Stundenplans und zählt deshalb **nicht zum Maximalpensum**.

- Für Lernende, welche eine **Aufnahmeprüfung in eine weiterführende Schule oder BMS** absolvieren wollen, ist die Wahl des Profilkurses **«Geometrie» obligatorisch**.

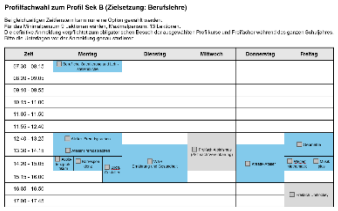
- Die **Freifächer zählen nicht zum Maximalpensum** und können zusätzlich als Freizeitkurse gewählt werden.

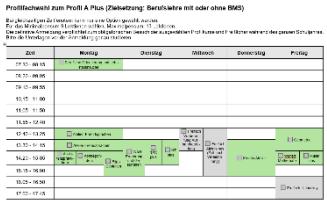
- Die weiterführenden Kurse **RZG+** und **NT+** sind anspruchsvoll. Lernende der Stammklasse B können diese Kurse bei **besonderer beruflicher Ausrichtung** und bei **sehr guten Schulleistungen** sowie nach **Rücksprache mit der Kursleitung** besuchen.

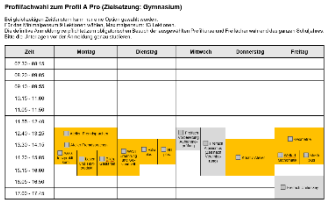
- Nicht alle Kurse sind aus allen Profilen wählbar. **Die Farben der Kurstitel** in den Kursbeschreibungen geben an, welche Kurse aus den drei Grundprofilen (**A Pro**, **A+**, **Sek B**) gewählt werden können. Für Freifachkurse gibt es keine Beschränkungen.

- Die definitive Anmeldung verpflichtet zum obligatorischen Besuch der ausgewählten Profilkurse und Freifächer während des ganzen Schuljahres.

- Die Stundenpläne der einzelnen Profile sind am Ende dieser Ausschreibungsunterlagen angefügt.







Unsere Profile:

Profilbereich B

Das Profil für Lernende aus der Stammklasse B mit einer soliden Vorbereitung auf den Einstieg in die Berufsausbildung. Ein inhaltlicher Fokus liegt unter anderem auf dem Training für Vorstellungsgespräche, auf der Vor- und Nachbereitung von Schnupperlehren und auf der intensiven Begleitung im Bewerbungsprozess sowie in der Vorbereitung auf Inhalte der Berufsschule.

Wahlbeispiele:

Nicole geht in die Stammklasse B und möchte Grafikerin EFZ werden. Französisch hat sie für die 3. Sek abgewählt. Dafür hat Nicole sehr gute Noten in der Mathematik und der Geometrie. Nicole will eine gute Lehrstelle finden und sich für die Herausforderungen der Berufsschule optimal vorbereiten. Sie wählt deshalb folgende Profilstunden:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
3	**Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche**	**1**
4	**Mathematik für die Berufsschule**	**1**
4	**Geometrie**	**2**
2	**Atelier Fremdsprachen (Englisch)**	**1**
5	**Bildnerisches Gestalten**	**2**
4	**TTG / Making/Robotik**	**3**
Gesamtzahl Profilstunden		**10 Lektionen**

Robert geht in die Stammklasse B und möchte eine Ausbildung zum Elektroinstallateur EFZ starten. Robert geht recht gerne zur Schule und organisiert sich sehr selbstständig. In seiner Freizeit kreiert Robert Musik am Computer und spielt seit einiger Zeit Schlagzeug. Robert wählt deshalb folgende Profil- und Freifachstunden:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
4	**Geometrie**	**2**
3	**Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche**	**1**
5	**WAH (Ernährung und Gesundheit)**	**3**
5	**TTG**	**3**
5	**Musik+**	**1**
Gesamtzahl Profilstunden		**10 Lektionen**

Profilbereich A+

Die ideale Profilwahl für Lernende aus der Stammklasse A, welche eine Berufsausbildung (Lehre) anstreben. Neben dem Training der Auftrittskompetenz zur Persönlichkeitsbildung und zur praktischen Anwendung in Vorstellungsgesprächen bietet dieses Profil einen Kurs in Korrespondenz und Kommunikation sowie Tastaturschreiben (mit Zertifikat). Die Lernenden können auch ihre Fremdsprachenkenntnisse erweitern. Zudem bietet dieses Profil bereits ab der ersten Schulwoche die Möglichkeit, sich im fakultativen Kurs am Mittwochnachmittag auf die Aufnahmeprüfung für die Berufsmittelschule vorzubereiten.

Wahlbeispiele:

Nadir besucht die Stammklasse A. Er interessiert sich sehr für Geschichte und Politik und engagiert sich bei den Verkehrskadetten. Er möchte eine KV-Lehrstelle bei einer Gemeindeverwaltung antreten. Nadir findet Sprachkenntnisse sehr wichtig Er hat stets gute Noten gehabt und möchte während der Lehre eine Berufsmittelschule (BMS) besuchen. Nadir stellt sich das folgende Profil zusammen:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
3	**Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Französisch)**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Englisch)**	**1**
3	**Korrespondenz und Tastaturschreiben**	**1**
4	**Geometrie**	**2**
4	**Mathematik für Berufsschulen und Berufsmittelschulen**	**1**
2	**RZG+: Politik und Wirtschaft**	**2**
Gesamtzahl Profilstunden		**9 Lektionen**
Zusatz: Vorbereitungskurs für die BMS-Prüfung		**2**

Elena ist eine Schülerin der Stammklasse A. Sie möchte Fachfrau Gesundheit (FaGe) EFZ lernen. Sie freut sich auf den neuen Lebensabschnitt in der Lehre. In ihrer Freizeit ist sie gerne gestalterisch tätig. Elena möchte während der 3. Sek vor allem diese Fähigkeiten stärken. Für die 3. Sek hat sich Elena die folgenden Profilfächer zusammengestellt:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
3	**Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Französisch)**	**1**
5	**WAH (Ernährung und Gesundheit)**	**3**
5	**TTG**	**3**
1	**Sozialpraktikum**	**2**
Gesamtzahl Profilstunden		**10 Lektionen**

Profilbereich A Pro

Lernende der Stammklasse A, welche sich den Besuch einer kantonalen Mittelschule zum Ziel gesetzt haben, wählen dieses Profil. Hier bilden das Training der persönlichen Schreibfertigkeiten im Bereich verschiedener Textsorten, der Literaturunterricht, zusätzlicher Fremdsprachenunterricht, allgemeinbildende fachliche Erweiterungen in Geschichte und Humangeographie (RZG+, Schwerpunkt: Politik und Wirtschaft) sowie erweiterte Naturwissenschaft und Technik (NT+) wichtige Schwerpunkte. Es lohnt sich, wenn die Lernenden dieses Profil mit dem fakultativen Vorbereitungskurs am Mittwochnachmittag ergänzen.

Wahlbeispiele:

Samuel ist in der Stammklasse A. Er möchte das Gymnasium besuchen und sich auf die Prüfung vorbereiten. Samuel interessiert sich für Geschichte. Ausserdem liest er viel und auch Fremdsprachen mag er gerne. Samuel möchte sich auch für die Aufnahmeprüfung in eine Fachmittelschule (FMS) vorbereiten. Für seine Zielsetzungen wählt Samuel folgendes Programm:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
2	**Lesen und Textproduktion**	**2**
2	**RZG+: Politik und Wirtschaft**	**2**
4	**Geometrie**	**2**
4	**Mathematik für Mittelschulen**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Französisch)**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Englisch)**	**1**
Gesamtzahl Profilstunden		**9 Lektionen**
Zusatz: Vorbereitungskurs für weiterführende Schulen		**2**

Pauline besucht die Stammklasse A. Sie hat gerne Naturwissenschaften und möchte das Gymnasium oder eine Fachmittelschule besuchen. Auch beabsichtigt sie zur Vorbereitung auf die weiterführende Schule ihre Kenntnisse in Französisch und Englisch zusätzlich zu stärken. Pauline erwägt als zweite Option eine Ausbildung als Köchin mit BMS. In ihrer Freizeit ist sie in der Küche oft und gerne kreativ tätig. Deshalb wählt Pauline folgende Kurse:		
Fokusbereich	**Kurs**	**Anzahl Lektionen**
2	**Atelier Fremdsprachen (Französisch)**	**1**
2	**Atelier Fremdsprachen (Englisch)**	**1**
5	**WAH (Ernährung und Gesundheit)**	**3**
4	**Geometrie**	**2**
4	**Mathematik für Mittelschulen**	**1**
3	**Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche**	**1**
Gesamtzahl Profilstunden		**9 Lektionen**
Zusatz: Vorbereitungskurs für weiterführende Schulen		**2**

Unser Angebot im Detail (Profilfachkurse und Freifächer):

Sprache

Fremdsprachen: Französisch und Englisch
Fremdsprachen: Französisch und Englisch
Fremdsprachen: Französisch und Englisch

1 Jahreslektion pro Sprache

Atelier Fremdsprachen:
Die Lernenden erstellen unter Anleitung ihr eigenes Arbeitsprogramm und bearbeiten persönliche Schwerpunkte in Englisch und / oder Französisch. Die Arbeit erfolgt auf einer digitalen Plattform, welche die Fortschritte der Lernenden aufzeigt. So können immer wieder neue Schwerpunkte gesetzt werden. Die Arbeit und die Unterrichtsinhalte werden benotet.
Ergänzend bieten wir die Möglichkeit an, sich im Rahmen des Ateliers für die Sprachdiplomprüfungen **DELF Junior** (delfdalf.ch) in Französisch oder **PET** (https://www.cambridgeenglish.org) in Englisch vorzubereiten. Wir arbeiten mit entsprechenden Lehrmitteln. Die Finanzierung der Diplomprüfungen erfolgt durch die Eltern. Die Atelierkurse richten sich an alle Lernenden, welche ihre Fertigkeiten in den Fremdsprachen verbessern wollen oder allfällige Lücken aufarbeiten wollen. Wer eine Vorbereitung für die Sprachdiplome ins Auge fasst, belegt dies durch eine Prüfungsanmeldung.

Zeitfenster für beide Kurse: Montag, 12.40 bis 14.15 Uhr.

Deutsch: Korrespondenz und Tastaturschreiben
Deutsch: Korrespondenz und Tastaturschreiben
1 Jahreslektion

Der **Korrespondenzkurs** vermittelt Sprache, Form und Stil verschiedener schriftlicher Kommunikationsmittel. Auf dieser Basis erarbeiten die Lernenden die wichtigsten Arten von Geschäftsbriefen. Dabei wird auf die Darstellung ebenso Wert gelegt wie auf den Inhalt. Zudem trainieren wir im zweiten Semester für ein Tastaturschreib-Zertifikat des kaufmännischen Verbands.
Bereichert wird der Kurs durch Inputs und Übungen für ein gutes Auftreten, zum Beispiel in Bewerbungssituationen oder bei Präsentationen.

Zeitfenster: Montag, 14.20 bis 15.05 Uhr

Lesen und Textproduktion (Textinterpretation, kreatives und analytisches Schreiben)
2 Jahreslektionen

Dieser Kurs richtet sich an Lernende, welche **ihre Lesefähigkeiten** und zudem ihre **kreativen und analytischen Schreibfähigkeiten entwickeln** und verbessern wollen. Das Kursprogramm bietet einerseits allgemeinbildende Elemente aus Literatur, Kunst und Kultur. Andererseits vermittelt der Kurs auch einige **Methoden für die Erarbeitung qualitativ guter Texte**. Kenntnisse in diesen Bereichen sind sehr hilfreich für den erfolgreichen Eintritt ins Gymnasium sowie für ein erfolgreiches Bestehen der Probezeit. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen literarischen Texten, welche wir studieren, interpretieren und diskutieren vor dem Hintergrund der Zeit ihrer Entstehung und ihrer Bedeutung für unseren Kulturraum. Wir lernen stilistische Merkmale kennen und suchen Antworten auf Fragen zur Qualität von Texten. Wir üben, eigene kreative und analytische Texte zu erstellen und diese kritisch zu überarbeiten. In Diskussionen und Kommentaren zu den bearbeiteten Inhalten entwickeln und argumentieren wir persönliche Haltungen.

Zeitfenster: Montag, 14.20 bis 16.00 Uhr

Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG)

RZG+ (Schwerpunkt «Politik und Wirtschaft»)
RZG+ (Schwerpunkt «Politik und Wirtschaft»)
2 Jahreslektionen

In diesem geschichtsbezogenen Kurs beschäftigen wir uns mit neuerer Geschichte, politischen Sozialsystemen und humangeografischen Fragestellungen. Dieser Kurs richtet sich an historisch und politisch interessierte Lernende, welche bereit sind, sich in komplexe, anspruchsvolle und lernintensive Inhalte zu vertiefen. Es ist auch ein arbeitsintensiver Kurs. Wer Offenheit mitbringt und bereit ist, intensiv mitzuarbeiten, ist hier richtig. Hier einige Stichwörter zu den Inhalten:

- Bedeutung, Formen und Grundlagen von Staatlichkeit
- Wirtschaftskreisläufe und Wirtschaftssysteme
- Demographie, Migration und Globalisierung
- Konsum und Nachhaltigkeit
- Kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen
- Bearbeitung und Diskussion von ethisch-moralischen Fragen (Anknüpfung an aktuelle Themen)

Zeitfenster: Dienstag 13.30 bis 15.05 Uhr

Natur und Technik+
Natur und Technik+
2 Jahreslektionen

Ergänzend zu den obligatorischen Lektionen in NT behandeln wir Themen aus dem NaTech-Lehrmittel. Im Zentrum stehen Experimente, praktische Anwendungen, Versuche und deren Auswertung. Schülerinnen und Schüler, welche sich für technische und medizinische Berufe oder eine weiterführende Schule interessieren, können von diesem Wahlfach profitieren.
(Themenauswahl: Optische Phänomene, Akustik, Leistung und Energie, Mechanik, Umweltkreisläufe, Mikroorganismen, Zellen/Genetik, Atome/Periodensystem)
Das bringst du mit:

- Breites Interesse an naturwissenschaftlichen Phänomenen (Biologie, Chemie und Physik)
- Exaktes und selbstständiges schriftliches Arbeiten
- Im Team UND allein arbeiten können
- Aufträge lesend erfassen und schriftlich Ergebnisse festhalten können

Zeitfenster: Dienstag 13.30 bis 15.05 Uhr

Die Fächer „RZG+“ und „NT+“ können NICHT zusammen gewählt werden.

Mathematik

Geometrie I
2 Jahreslektionen

Stoffinhalte sind Kreisberechnungen, Kreiskonstruktionen, Ähnlichkeit, Flächensätze, Pyramide, Kegel, Kugel. **Der Kurs ist Voraussetzung für alle Mittelschulen und Berufsmittelschulen**.

Zeitfenster: Freitag, 12.40 bis 14.15 Uhr

Geometrie II
2 Jahreslektionen

Stoffinhalte sind Kreisberechnungen, Kreiskonstruktionen, Ähnlichkeit, Flächensätze, Pyramide, Kegel, Kugel. **Der Kurs ist Voraussetzung für alle Mittelschulen und Berufsmittelschulen**.

Zeitfenster: Freitag, 12.40 bis 14.15 Uhr

Geometrie III
2 Jahreslektionen

Stoffinhalt ist Geometrie Repetition vom 7. und 8. Schuljahr. Der Kurs behandelt unter anderem Kreisberechnungen, Flächen- und Volumenberechnungen, Geometrisches Zeichnen sowie Grundkonstruktionen im Dreieck und Trapez.

Zeitfenster: Freitag, 12.40 bis 14.15 Uhr

Weiterführende und vertiefende Mathematik
Weiterführende und vertiefende Mathematik
Weiterführende und vertiefende Mathematik
1 Jahreslektion

Solide und routinierte Anwendung von mathematischen Prinzipien sind für das erfolgreiche Bestehen von Probezeiten von zentraler Bedeutung. Zudem verlangen viele Lehrbetriebe von ihren künftigen Auszubildenden eine Vorbereitung auf die Berufsschule im Bereich Mathematik. Interessierte Lernende wählen dafür einen der folgenden Kurse aus.

Mathematik für Weiterführende Schulen (Gymnasien, BMS, FMS, HMS):
- Gezielte Vorbereitung für den Einstieg in die Probezeit
- Bearbeitung und Repetition von Stoffeinheiten für Aufnahmeprüfungen

Mathematik für die Berufsschule:
- Konsequente Repetition der zentralen Stoffeinheiten der Sekundarschule
- Spezifische Vorbereitung für den Einstieg in die Berufsschule

Zeitfenster: Freitag, 14.20 bis 15.05 Uhr

Berufsvorbereitung / Handlungsorientierte Kursangebote

Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche
Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche
1 Jahreslektion

Dieser Kurs bietet eine enge Begleitung beim Berufswahlprozess mit Schwerpunkt Lehrstellensuche und bei der Erarbeitung bzw. der Verfeinerung von Bewerbungsunterlagen. Wir unterstützen bei der Suche einer passenden Lehrstelle und wir überprüfen, wo notwendig, erneut die Interessen, setzen uns mit Berufsfeldern auseinander und erweitern so Perspektiven. In diesem Kurs arbeiten wir mit externen Partnern aus verschiedenen Berufsfeldern sowie mit dem BIZ in Meilen zusammen. Neben dem Bewerbungsprozess stellt dieses Unterrichtsfenster Ressourcen für individuelle Fördergespräche zur Verfügung.

Zeitfenster: gemäss Klassenstundenplan

Sozial- oder Assistenzpraktikum
Sozial- oder Assistenzpraktikum
Sozial- oder Assistenzpraktikum
2 Jahreslektionen (1 Lektion im Stundenplan für Zeiträume ohne Praktikumsplatz, Restzeit als Praktikum)

Wir möchten Lernenden mit besonderem Interesse an sozialen Berufen oder dem Lehrberuf die Möglichkeit bieten, wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Wir streben hier die Zusammenarbeit mit den Primarschulen, verschiedenen Kitas oder Horten sowie weiteren sozialen Institutionen im näheren Umfeld an, um interessierten Lernenden erste Schritte in der Praxis zu ermöglichen. Diese Praktika bereiten die Lernenden im Unterricht eigenständig vor und nach. Die Praktikumszeiten sind ebenfalls Teil der Unterrichtszeit, können jedoch vom üblichen Stundenplan abweichen. Während weiteren praktikumsfreien Unterrichtszeiten nehmen die Lernenden am Programm des Korrespondenzkurses teil. Auch aus diesen Gründen verlangt dieser Schwerpunkt ein hohes Mass an Selbstständigkeit und Flexibilität seitens der Lernenden.

Zeitfenster: Montag, 14.20 bis 15.05 Uhr (Praktikumszeiten werden je nach Möglichkeiten individuell definiert und weichen vom Zeitfenster ab).

Die drei Kreativ-Atelier-Angebote finden alle zur selben Zeit statt. Es kann nur ein Schwerpunkt gewählt werden.

Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Making/Robotik
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Making/Robotik
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Making/Robotik
3 Jahreslektionen

Tüfteln, erfinden, konstruieren - Im digitalen Zeitalter auch mit dem 3D-Drucker, dem Lasercutter und programmierbaren Mini-Computern.
Im ersten Teil lernst du die Grundtechniken dieser digitalen Geräte und die erweiterte Blockprogrammierung.
Im zweiten Teil wendest du dies in einem eigenen Projekt an und kombinierst alles nach deinen Wünschen und Möglichkeiten. Du wirst zur Erfinderin oder zum Erfinder neuer Geräte und Maschinen.
Im brandneuen Makerspace der Schule Erlenbach stehen dir dafür die modernsten Geräte zur Verfügung.
Wir erwarten von dir Neugierde, Durchhaltevermögen und die Bereitschaft, dich auf knifflige Aufgaben, digitale Werkzeuge und Techniken einzulassen.
Zudem besteht die Möglichkeit, fächerübergreifende Projekte zu realisieren, beispielsweise in Zusammenarbeit mit den Schwerpunkten technisches und textiles Gestalten.

Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Textiles Gestalten
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Textiles Gestalten
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Textiles Gestalten
3 Jahreslektionen

Designe deine eigene Kleider-, Taschen- oder Schmuckkollektion, nähe ein einzigartiges Ballkleid oder produziere textile Gegenstände für dein Zimmer, wie zum Beispiel einen Sitzsack oder einen Hängesessel. Wir ermöglichen dir durch spannende Projekte die eigene Umwelt zu gestalten, Neues zu entwickeln und Bestehendes umzudesignen.
Im Zentrum des Unterrichts steht der Designprozess, welcher es dir ermöglicht, Ideen selbstständig zu planen, zu organisieren und umzusetzen. Im ersten Teil wirst du kriterienorientierte Aufgabenstellungen bearbeiten. Im zweiten Teil hast du in offenen Sequenzen die Möglichkeit, eigene Projekte zu realisieren.
Wir erwarten von dir Durchhaltevermögen, Neugierde und die Bereitschaft, dich auf alle möglichen Materialien, Werkzeuge und Techniken einzulassen. Zudem besteht die Möglichkeit, fächerübergreifende Projekte zu realisieren, beispielsweise in Zusammenarbeit mit den Schwerpunkten Making/Robotik und dem technischen Gestalten.

Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Technisches Gestalten
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Technisches Gestalten
Kreativ-Atelier: Schwerpunkt Technisches Gestalten
3 Jahreslektionen

Die heutige Welt und unser Alltag sind stark von Design und Technik geprägt. Wir sind von gestalteten und technischen Produkten und Objekten umgeben.
Wir ermöglichen dir durch spannende Projekte die eigene Umwelt zu gestalten, Neues zu entwickeln und Bestehendes umzudesignen.
Im Zentrum des Unterrichts steht der Designprozess, welcher es dir ermöglicht, Ideen selbstständig zu planen, zu organisieren und umzusetzen. Im ersten Teil wirst du kriterienorientierte Aufgabenstellungen bearbeiten. Im zweiten Teil hast du in offenen Sequenzen die Möglichkeit, eigene Projekte zu realisieren.
Wir erwarten von dir Durchhaltevermögen, Neugierde und die Bereitschaft, dich auf alle möglichen Materialien, Werkzeuge und Techniken einzulassen. Zudem besteht die Möglichkeit, fächerübergreifende Projekte zu realisieren, beispielsweise in Zusammenarbeit mit den Schwerpunkten Making/Robotik und dem textilen Gestalten.

Zeitfenster für alle Kreativ-Ateliers: Donnerstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Bildnerisches Gestalten
Bildnerisches Gestalten
Bildnerisches Gestalten
2 Jahreslektionen

Du zeichnest und malst gerne und hast Freude am Gestalten? Im Bildnerischen Gestalten kannst du dich in verschiedenen Techniken weiterentwickeln und deine gestalterischen Fähigkeiten vertiefen.
Du bekommst einen Raum, wo du dich gestalterisch ausdrücken kannst: Sei dies zeichnend, schreibend, malend, skizzierend, klebend, formend, druckend oder fotografierend... einen Raum, wo du deine Ideen verwirklichen kannst und auch Experimente Platz haben.
Darüber hinaus werden wir uns mit alten Meisterwerken, aber auch mit zeitgenössischer Kunst auseinandersetzen.

Zeitfenster: Montag, 14.20 bis 16.00 Uhr

WAH: Ernährung und Gesundheit
WAH: Ernährung und Gesundheit
WAH: Ernährung und Gesundheit
3 Jahreslektionen

- Verschiedene Zubereitungsarten von Nahrungsmitteln kennen und unter gesundheitlichen sowie ökologischen Aspekten zubereiten
- Selbständiges Erarbeiten/Planen und Präsentieren einer fremden Esskultur
- Nahrungsmittelangebote aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten (z.B. Herkunft, Produktionsbedingungen und -anforderungen, Technikeinsatz, ökologische und soziale Auswirkungen) – eigenes Konsumverhalten reflektieren
- Konsum und Lebensstil gestalten – Motivation und Einflüsse auf deinen Kaufentscheid betrachten
- Märkte und Handel verstehen – Verantwortungsvollen Umgang mit Geld entwickeln

Beispiele für Zielberufe: *Agrarpraktiker/in, Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in, Diätköchin, Koch/Köchin, Drogist/in, Fachmann/frau Gesundheit, Fachmann/frau Hauswirtschaft, Fleischfachassistent/in, Hotelfachmann/frau, Kaufmann/frau Hotel-Gastro-Tourismus, Kaufmann/frau Nahrungsmittel-Industrie, Lebensmitteltechnologe/login, Medizinische Praxisassistent/in, Weintechnologe/login*

Zeitfenster: Dienstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Musik +
Musik +
Musik +
1 Jahreslektion

Du magst Musik und singst gerne, vielleicht spielst du auch ein Instrument, das in eine Band oder in einen Chor passt. Du möchtest noch mehr über deine Stimme herausfinden und findest, dass eine Wochenstunde Musik zu wenig ist. Du möchtest mit anderen Musikbegeisterten verschiedene Songs erarbeiten und vielleicht gemeinsam an einem Auftritt vortragen.
Gemeinsam bestimmen wir, je nach Grösse der Gruppe, wohin die musikalische Reise führt, ob es eher Band oder mehr Chor ist.

Zeitfenster: Freitag, 14.20 bis 15.05 Uhr

Prüfungsvorbereitung, Musik und Sport (Freifächer)

Freifächer sind Zusatzangebote ohne Bewertung und zählen nicht zum Teil des wählbaren Pensums.

Vorbereitung für Aufnahmeprüfungen (Gymnasium und BMS)

Eine aufbauende Vorbereitung hilft, vorhandene Lücken zu schliessen und Neues gezielt einzuüben. Kontinuierlicher Aufbau schafft Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Dieser Vorbereitungskurs richtet sich an Lernende, die sich gezielt auf eine Prüfung für weiterführende Schulen vorbereiten wollen. Das Zeitgefäss ist vor allem dazu da, Fragen zu klären, welche sich aus der Vorbereitungsarbeit zu Hause ergeben. Ein Besuch dieses Kurses ist nur sinnvoll, wenn man gewillt ist, wöchentlich 90 min. pro Fachbereich (Deutsch und Mathematik) zu Hause zu arbeiten. Bitte diesen Kurs nur wählen, wenn keine privaten Kurse zum gleichen Zweck besucht werden. Der Workload von zwei Kursen ist zu gross. Wir möchten unsere Ressourcen möglichst effizient einsetzen können.
Das Gymnasium ist in der Schweiz so angelegt, dass es nur für die besten Schülerinnen und Schüler erreichbar ist. Andere Lernende wählen den Weg über die Berufsausbildung, was ebenfalls sehr anspruchsvoll und aussichtsreich ist. Hier unterscheidet sich das duale schweizerische Bildungssystem stark von anderen europäischen Ländern**.** Der gleichzeitige Besuch von Berufsschule und BMS neben der Ausbildung in einem Lehrbetrieb ist eine grosse Herausforderung. **Als Faustregel gilt: Ab einem Notendurchschnitt der kognitiven Fächer von 4.75 im letzten Zeugnis vor dem prüfungsrelevanten Schuljahr ist das Gymnasium oder eine BMS ein realistisches Unterfangen.**

Mittwoch, 13.00 bis 14.30 Uhr

Unihockey

Ballsportarten haben an unserer Schule eine lange Tradition. Wir unterrichten jede Mannschaft eine Stunde pro Woche in der Technik und Taktik des Spiels. Lernende aller Jahrgänge treffen sich am Freitag zum Wochenabschluss, spielen miteinander und versuchen das Gelernte im Spiel anzuwenden.

Zeitfenster: Freitag, ca. 16.15 bis 17.45 Uhr

Alpinismus

Alpinismus schult die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Es werden Verantwortung und soziale Kompetenz gefördert, denn diese Sportart kann nur mit einem oder mehreren Partnern ausgeführt werden. Dabei stehen vor allem neue Körpererfahrungen im Vordergrund. Neben den Trainingssequenzen in der Turnhalle unternehmen wir auch Touren im Freien. Die Lernenden begegnen verschiedenen Facetten des Alpinismus (Sportklettern, Bouldern, Ski- und Snowboardtouren, Kiten).

Zeitfenster: nach Vereinbarung

Profilfachwahl zum Profil Sek B (Zielsetzung: Berufslehre)

Bei gleichzeitigen Zeitfenstern kann nur eine Option gewählt werden.
Für das Minimalpensum 9 Lektionen wählen, Maximalpensum: 13 Lektionen.
Die definitive Anmeldung verpflichtet zum obligatorischen Besuch der ausgewählten Profilkurse und Freifächer während des ganzen Schuljahres.
Bitte die Unterlagen vor der Anmeldung genau studieren.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 - 08.15	☐ Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche				
08.20 - 09.05					
09.10 - 09.55					
10.15 - 11.00					
11.05 - 11.50					
11.55 - 12.40					
12.40 - 13.25	☐ Atelier: Fremdsprachen (F)		☐ Freifach Alpinismus (Zeit nach Vereinbarung)		☐ Geometrie
13.30 - 14.15	☐ Atelier Fremdsprachen (E)	☐ WAH Ernährung und Gesundheit		☐ Kreativ-Atelier	
14.20 - 15.05	☐ Assistenzpraktikum / ☐ Korrespondenz / ☐ Bildn. Gestalten				☐ Weiterf. Mathematik / ☐ Musik plus
15.15 - 16.00					
16.05 - 16.50					☐ Freifach Unihockey
17.00 - 17.45					

Profilfachwahl zum Profil A Plus (Zielsetzung: Berufslehre mit oder ohne BMS)

Bei gleichzeitigen Zeitfenstern kann nur eine Option gewählt werden.
Für das Minimalpensum 9 Lektionen wählen, Maximalpensum: 13 Lektionen.
Die definitive Anmeldung verpflichtet zum obligatorischen Besuch der ausgewählten Profilkurse und Freifächer während des ganzen Schuljahres.
Bitte die Unterlagen vor der Anmeldung genau studieren.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 - 08.15	☐ Berufliche Orientierung und Lehrstellensuche				
08.20 - 09.05					
09.10 - 09.55					
10.15 - 11.00					
11.05 - 11.50					
11.55 - 12.40					
12.40 - 13.25	☐ Atelier: Fremdsprachen (F)		☐ Freifach Vorbereitung Aufnahmeprüfung		☐ Geometrie
13.30 - 14.15	☐ Atelier Fremdsprachen (E)	☐ WAH Ernährung und Gesundheit	☐ Freifach Alpinismus (Zeit nach Vereinbarung)	☐ Kreativ-Atelier	
14.20 - 15.05	☐ Assistenzpraktikum / ☐ Korrespondenz / ☐ Bildn. Gestalten	☐ RZG plus / ☐ NT plus			☐ Weiterf. Mathematik / ☐ Musik plus
15.15 - 16.00					
16.05 - 16.50					☐ Freifach Unihockey
17.00 - 17.45					

Profilfachwahl zum Profil A Pro (Zielsetzung: Gymnasium)

Bei gleichzeitigen Zeitfenstern kann nur eine Option gewählt werden.
Für das Minimalpensum 9 Lektionen wählen, Maximalpensum: 13 Lektionen.
Die definitive Anmeldung verpflichtet zum obligatorischen Besuch der ausgewählten Profilkurse und Freifächer während des ganzen Schuljahres.
Bitte die Unterlagen vor der Anmeldung genau studieren.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 - 08.15					
08.20 - 09.05					
09.10 - 09.55					
10.15 - 11.00					
11.05 - 11.50					
11.55 - 12.40					
12.40 - 13.25	☐ Atelier: Fremdsprachen (F)		☐ Freifach Vorbereitung Aufnahme-prüfung		☐ Geometrie
13.30 - 14.15	☐ Atelier Fremdsprachen (E)	☐ WAH Ernährung und Ge-sundheit	☐ Freifach Alpinismus (Zeit nach Vereinba-rung)	☐ Kreativ-Atelier	
14.20 - 15.05	☐ Assis-tenzprakti-kum; ☐ Lesen und Text-produkt.; ☐ Bildn. Gestalten	☐ RZG plus; ☐ NT plus			☐ Weiterf. Mathematik; ☐ Musik plus
15.15 - 16.00					
16.05 - 16.50					☐ Freifach Unihockey
17.00 - 17.45					